

Paco

Kork-Kontakt-Klebstoff

Artikel-Nr.:
PK - 1 kg
PK - 3 kg
PK - 5 kg

Art des Produkts:

Latex-/Acrylatdispersion
Lösemittelfreier (lt. TRGS 610)

Anwendungsbereich:

Dispersions-Kontaktklebstoff zum Kleben von Korkplatten ohne Rückenbeschichtung auf saugfähige und nichtsaugfähige Untergründe sowie auf festliegende Nutzbeläge im Bodenbereich.

Spezielle Eigenschaften:

- gut verstreichbar
- sehr ergiebig
- stuhllollengeeignet nach DIN 68131
- geeignet für Fußbodenheizung

Produkt-Spezifikation:

Farbe: weiß
Konsistenz: mittelviskos
Auftragsgerät: kurzfloorige Rolle (Art.-Nr.: 0270)
Auftragsart: - beidseitiges Auftragen, d.h. sowohl auf Unterboden als auf die Korkrückseite
- bei vorbeschichteten Korkplatten nur auf den Unterboden auftragen
Verbrauch: ca. 200-220 g/m² vorgeleimt ca. 100 g/m²
Ablüfzeit: - ca. 30 Min. auf saugfähigem Untergrund,
- ca. 60 Min. auf nichtsaugfähigem Untergrund, jeweils abhängig vom Raumklima
Einlegezeit: ca. 2 - 3 Std., abhängig vom Raumklima, eine Vorbeschichtung der Korkrückseite am Abend vor der Verlegung ist zulässig, bei vorbeschichteten Platten ca. 1-1,5 Std.
Belastbarkeit: sofort
Abbindezeit: Endklebekraft nach ca. 72 Std.
Reinigung: sofort nach Gebrauch mit Wasser
Lagerung: in gut verschlossenen Gebinden bei Normaltemperatur ca. 6 Monate
Kälteverhalten: vor Frost schützen. Durch Gefrieren wird der Klebstoff unbrauchbar.
Gefahrenklasse: keine
GefStoffV: nicht kennzeichnungspflichtig
Giscode: D1

Vorbereitung der Unterböden:

Der Untergrund und die raumklimatischen Bedingungen müssen den Anforderungen der DIN 18365 "Bodenbelagsarbeiten" entsprechen, d. h. sauber, fest, rissfrei, zug- und druckfest sein.

Für Korkklebungen mit Paco Kork-Kontakt-Klebstoff sind glatte und ebene Untergründe erforderlich.

Spanplatten können im allgemeinen ohne Vorarbeit mit Paco Kork-Kontakt-Klebstoff beklebt werden. Zement- und Anhydritestriche sowie andere stark saugende, staubende oder absandende Untergründe sind mit Dispersionsgrund D 3074 (Art.-Nr.: 0974) vorzustreichen und bei Bedarf zu spachteln. Anhydritestriche sind vor der Grundierung anzuschleifen, ggf. zusätzlich zu bürsten und abzusaugen. Gußasphalt- und Anhydritestriche mind. 2 mm dick spachteln.

Wichtige Hinweise

Die Verarbeitung soll nicht unter +20°C und nicht über 65 % relativer Luftfeuchte erfolgen. Bei der Verlegung ist zu beachten, daß Untergrund, Klebstoff, Belag und Raumluft möglichst gleiche Temperaturen aufweisen. Bei kalter Witterung sind daher Belag und Klebstoff rechtzeitig in dem zu verlegenden Raum zu temperieren.

Korkbelag mindestens 24-48 Std. vor der Verlegung in dem zu verlegenden Raum akklimatisieren.

Verarbeitung

Paco Kork-Kontakt-Klebstoff vor Gebrauch gut durchrühren. Klebstoff mit kurzflooriger Rolle gleichmäßig auf den Untergrund und die Korkrückseite auftragen, so daß ein geschlossener Film entsteht. Klebstoffnester vermeiden. Die Ablüfzeit ist abhängig vom jeweiligen Raumklima, der Dicke des aufgetragenen Klebstofffilmes und der Saugfähigkeit des betreffenden Unterbodens. Bei Normalbedingungen liegt sie bei etwa 30 - 40 Min. (Fingerprobe). Sobald beide Klebstofffilme transparent getrocknet sind, werden die Korkplatten unter Vermeidung von Lufteinschlüssen oder Blasen, innerhalb der offenen Zeit paßgerecht eingelegt, gut angerieben und

mit einem Gummihammer festgeklopft, insbesondere an den Rändern. Die verlegten Platten sind sofort begehbar. Ein hoher Anpressdruck ist für die Qualität der Verklebung wichtig. Da sofortiger Kontakt eintritt, ist ein nachträgliches Korrigieren bzw. Verschieben nicht mehr möglich. Die Einlegezeit liegt unter Normalbedingungen bei ca. 2-3 Stunden.

Bei Bedarf ist bereits am Tag vor der Verlegung eine rückseitige Beschichtung der Korkplatten mit Paco Kork-Kontakt-Klebstoff möglich.

Sind die Korkplatten bereits mit Klebstoff beschichtet, erfolgt der Klebstoffauftrag nur noch auf dem Untergrund und nach ausreichender Ablüfzeit werden die vorbeschichteten Korkplatten im Kontaktverfahren geklebt.

Bei vorbeschichteten Korkplatten steht eine Einlegezeit von 1-1,5 Std. zur Verfügung.

Verlegung auf Fußbodenheizung:

Hier muß ein Aufheizprotokoll vorhanden sein. Bitte beachten Sie das Merkblatt des Bundesinnungsverbandes Parkettlegerhandwerk und Bodenlegergewerbe: "Verarbeitende Maßnahmen zur Verlegung von Parkett sowie elastischen und textilen Bodenbelägen auf beheizten Fußbodenkonstruktionen".

Unsere schriftlichen Hinweise, technischen Merkblätter, Gebrauchsanleitungen und sonstigen Druckschriften sind nach bestem Wissen aufgrund eigener Versuche, der Ergebnisse unserer Forschung und unserer praktischen Erfahrungen zusammengestellt. Gleiches gilt für von uns abgegebene mündliche Informationen. Wir gewährleisten eine gleichbleibende Qualität unserer Produkte. Ihre Verwendung und Verarbeitung liegt jedoch im Hinblick auf deren Ergebnisse in Ihrer Verantwortung, da unsere Produkte dabei Faktoren unterliegen, die außerhalb unserer Beeinflussung stehen. Unsere anwendungstechnische Beratung in Wort, Schrift und Versuch ist unverbindlicher Art – auch in Bezug auf etwaige Schutzrechte Dritter – und befreit Sie nicht von einer ausreichenden Prüfung unserer Produkte auf ihre Eignung für die beabsichtigten Einsatzzwecke und -verfahren.

T e c h n i s c h e s M e r k b l a t t